

Zum Titelbild



Inhaltsverzeichnis

BERUF, PRAXIS, POLITIK, GESELLSCHAFT

FORUM

548 Eine unendliche, sehr ernste Geschichte, oder: Ungerechtfertigte Vorwürfe muss man zurückweisen und nicht mit einer waghalsigen Systemänderung bestätigen!

Gedanken zur APA-Information 12/2011 vom 24. Juni in ARS MEDICI

Von Heilmitteln, Margen, Ärzten, Gewinnsucht und verschaukelten Stimmbürgern
Von Walter Grete

550 Hausarzt-Initiative: Zunftschutz oder Schutz der medizinischen Grundversorgung?

Standespolitischer Round Table an der KHM-Tagung in Luzern

Strahlentherapie damals ...

Radon wurde 1900 von Friedrich Ernst Dorn entdeckt. Er nannte es Radium-Emanation («aus Radium Herausgehendes»). Was aus heutiger Sicht ziemlich abstrus erscheint, war zu Beginn des letzten Jahrhunderts Mode: In der medizinischen Radonbalneologie sollte Radon das menschliche Immunsystem stimulieren und dadurch Krankheiten lindern. Das Radon gelangte durch die Inhalation hochaktiver radonhaltiger Luft oder in Wannenbädern durch die Haut oder aber mittels Trinkkuren (Nippkuren, weil es üblich war, das stark radioaktiv gewordene Wasser in kleinen Schlucken zu trinken) über den Magen-Darm-Trakt in den menschlichen Organismus. Unter Aspekten des Strahlenschutzes war die zusätzliche Strahlenexposition durch Radon zwar gering, jedoch nicht vernachlässigbar. Aus naturwissenschaftlicher Sicht ist die positive Wirkung des Radons nicht nachgewiesen.

Was wir daraus lernen können: Moden kommen und gehen – auch in der Medizin und auch noch in der heutigen Zeit.

RUBRIKEN

MEDIEN, MODEN, MEDIZIN

- 541** Rosenbergstrasse 115
- 542** Rauchen: Mentholzigaretten besser als ihr (schlechter) Ruf?
Lungenembolie: Jeder dritte Patient könnte ambulant behandelt werden
- 543** Abnehmen: Zwei Fastentage pro Woche genauso gut wie jeden Tag Diät
Empfehlungen zu Diabetes und Alzheimer in Frankreich: Gerichtsurteil bewirkt Aufhebung von Guidelines
Juli 1911: Was sonst noch geschah
- 544** Arsenicum: Teleskapismus

POLITFORUM: XUNDHEIT IN BÄRN

- 545** Überprüfung der SwissDRG-Abrechnung und Vergütung der Spitäler durch eine gemeinsame neutrale Stelle
Medikationssicherheit: Rückschritt korrigieren
- 546** Steuerbefreiung für Luftrettungsgesellschaften

BEKANNTMACHUNG

- 547** KHM-Forschungspreis Hausarztmedizin 2011
Medidays Zürich
- 549** Symposium für die Praxis – Rheuma Top 2011
- 558** Ärztlicher Fähigkeitsausweis Phytotherapie von FMH anerkannt
- 581** 2. Lauf für psychische Gesundheit

IMPRESSUM

- 584** Mitglieder des wissenschaftlichen Beirats

MEDIZIN

BERICHT

- 552 Intrauterinen Eisenmangel rechtzeitig ausgleichen**
Pränatalmedizin:
Fehlprogrammierung in utero verhindern

FORTBILDUNG

- 554 Schwangerschaft und Magen-Darm-Trakt**
Von Jakob Brunner
- 559 Chronischer Juckreiz im Genital**
Nicht immer sind es Pilze, auch nicht infektiöse Dermatosen sind häufige Ursachen
Von Eiko E. Petersen

STUDIE REFERIERT

- 579 Antiretrovirale Therapie verhindert HIV-Übertragung sehr effektiv**
Internationale Behandlungsstudie eröffnet wichtige Perspektiven für die Prävention
- 580 Vitamin-D-Mangel – wie wirkt er sich auf die Kognition aus?**
Eine Kohortenstudie zeigt Assoziation zwischen kognitiven Einbußen und niedrigen Vitaminspiegeln
- 582 Dürfen Schwangere Protonenpumpenhemmer einnehmen?**
Kohortenstudie gibt vorsichtige Entwarnung

ARS MEDICI *thema* PHYTOTHERAPIE 4/2011

- 564 Editorial: Phytotherapie – endlich ein FMH-anerkannter Fähigkeitsausweis**
- 565 Kommentar: Danke, Roger!**
- 566 Behandlung des prämenstruellen Syndroms mit einem Extrakt aus Vitex-agnus-castus-Früchten**
Eine prospektive, randomisierte, plazebokontrollierte Studie
- 570 Interview: Mepha Pharma AG vertreibt seit Herbst 2010 auch pflanzliche Arzneimittel**
Interview mit Dr. Wiltrud Baier, Marketingleiterin, Mepha Pharma AG
- 571 Traubensilberkerze: keine Hepatotoxizität**
Eine Metaanalyse widerlegt entsprechende Meldungen
- 572 Traubensilberkerze (*Cimicifuga racemosa*) bei mit Tamoxifen behandelten Frauen mit klimakterischen Beschwerden**
Eine prospektive Beobachtungsstudie
- 574 Mönchspfeffer bei prämenstruellem Syndrom**
Eine Studie mit chinesischen Frauen belegt Wirksamkeit
- 577 Bücherstand: Wechseljahre – natürlich begleitet**
- 578 Phytotherapeutischer Erfahrungsaustausch in der Gynäkologie**
Herbadonna – das Phyto-Gyni-Netzwerk der Schweiz

ZUBI ZEICHNET

